

# NEWSLETTER



- AUGUST 2020 -

## DAS INTERNAT IN CORONA-ZEITEN

Im April 2020 kommt der Frühling und mit ihm kommt leider auch Corona!

Am 04.04.2020 fand schon unter Hygienevorschriften unser „Bunter Abend“ statt, der wie immer mit einem 3- Gänge- Menü des Kochs Herrn Lehmann umrahmt wurde.

Die Bewohner feierten die Akteure auf der Bühne und genossen das gemeinsame Erlebnis.

Nur eine Woche später wurde die Schule und somit auch das Internat geschlossen. Die meisten ausländischen Bewohner nahmen die Flüge, die angeboten wurden und machten sich Richtung Heimat auf den Weg.

Die Abiturienten blieben in der Stadt, um ihren Schulabschluss nicht zu gefährden, denn es konnte niemand sagen, wie sich die Pandemie entwickeln wird.

Das sozialpädagogische Team kontaktierte telefonisch die Bewohner, um so den Kontakt zu den Kindern und Eltern in dieser besonderen Zeit aufrecht zu halten.

Im Mai ging der Schulbetrieb langsam wieder los und das Hygienekonzept erlaubte auch dem Internat 15 Bewohner unter strengen Regeln aufzunehmen.

Dies hat ohne größere Zwischenfälle mit abgestimmten Auflagen auch irgendwie funktioniert.

Nach den Sommerferien gab es von der Politik die Erlaubnis, Schule und Internat mit einem entsprechenden Hygiene-Konzept wieder für alle zu öffnen.

Die Freude ist groß, das Zusammenleben fühlt sich gut an, aber die Angst vor einer erneuten Schließung schwebt immer mit.

Hoffentlich bleiben alle gesund!

MARGIT KOSARZ

## DIE SCHULE IN CORONA-ZEITEN



Das Jahr 2020 überraschte uns im Frühjahr mit einer noch nie erlebten globalen Herausforderung: dem Umgang mit einem neuartigen Virus. Auch uns Scharfenberger traf die Meldung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (*SenBJF*) über die Berlin-weite Schulschließung vom 13. März vollkommen unerwartet. Weitere Informationen zur organisatorischen Umsetzung vom 15. März und zum Online-Lernen vom 16. März halfen uns nur bedingt weiter. Hinzu kamen fast täglich neue Ansagen, Bedingungen, Einschränkungen und Vorschriften, die es möglichst gestern zu beachten bzw. umzusetzen galt.

Glücklicherweise hatte unser EDV-Beauftragter Herr Ebert bereits zu Beginn des Jahres die datenschutzkonforme *WhatsApp*-Alternative *schul.cloud* an unserer Schule etabliert, was uns in Bezug auf das digitale Lernen einen gewissen Vorsprung gegenüber manch anderen Schulen im Umkreis verschaffte. Dass wir Scharfenberger\_innen außerdem Improvisationskünstler\_innen sind, kam uns in dieser Situation zusätzlich zupass. :-). Somit konnten wir, auch Dank der Unterstützung unserer engagierten Elternschaft, relativ zügig mit dem Fernunterricht beginnen, wengleich sich der/ die eine oder andere nicht auf Antrieb von der Sinnhaftigkeit dieses neuartigen „Instruments“ überzeugen ließ.

Auch wenn wir nun ein Werkzeug hatten, so stellte der Fernunterricht bzw. das Homeschooling für uns doch eine völlig neue Herausforderung dar, verbunden mit etlichen Fragen: Wie erziehe ich meine Klasse zu einem zielgerichteten Gruppenchat? Wie erreiche ich Schülerinnen und Schüler mit technischen Problemen, geringer Unterstützung zu Hause oder fehlender Motivation? Wie kontrolliere ich die Lawine an Schülertexten? Und vor allem: Wie halte ich meine Truppe bei Laune? Letztere Frage beantworteten wir unter anderem mit einem kleinen Gruß aus unseren Home-Offices (siehe Foto).

Neben all diesen Unwägbarkeiten hatte und hatte das saLzH (schulisch angeleitetes Lernen zu Hause – Wortneuschöpfung der *SenBJF*) auch positive Effekte. So entpuppte sich so mancher „Klassenclown“ mangels Publikum als durchaus lernwillig und manches sonst so „stilles Wasser“ als tief, sprich: am Stoff interessiert und mit erstaunlichen Beiträgen. Kreative Unterrichtsprodukte entstanden, so z. B. in Form eines Poetry-Slams zum Thema Corona-Quarantäne. Wir Lehrerinnen und Lehrer waren durchaus beeindruckt, wie ernst die meisten Klassen die Situation nahmen und damit umgingen, trotz aller Schwierigkeiten. Vielleicht kam hier ja auch der schon vielbeschworene „Scharfenberger Geist“ wieder einmal zum Vorschein.

So wage ich zu behaupten, dass die Krise unsere Schulgemeinschaft tatsächlich eher gestärkt als geschwächt hat. Jedoch ist diese noch lange nicht überwunden und wir müssen stetig daran arbeiten, auch künftige Ausnahmesituationen zu meistern. Packen wir´s an, Scharfenberger!

---

MARC FIEDLER

---

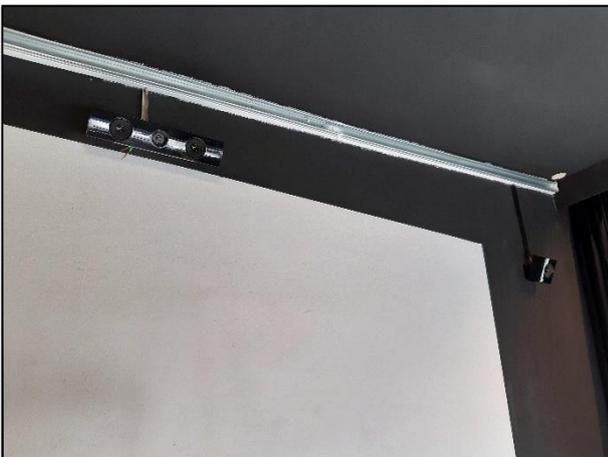
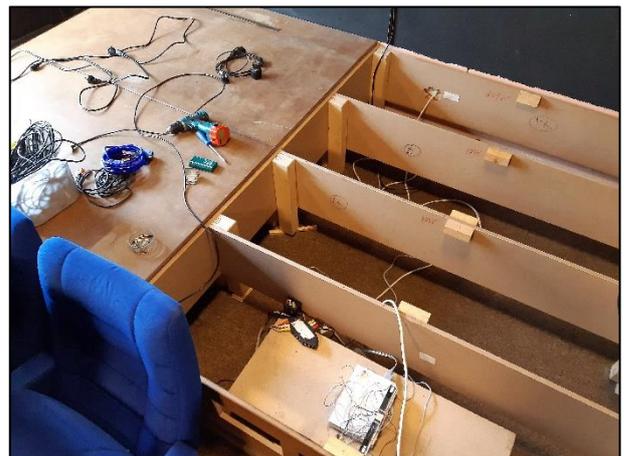
## FREIZEITHAUS – UMBAUTEN IM KINORAUM

Während der coronabedingten Schulschließung habe ich die Gelegenheit unter anderem dazu genutzt, den Kinoraum im Freizeithaus etwas umzubauen, zu renovieren und neu zu gestalten.

In dem Zuge habe ich eine 5.1 Heimkino-Soundanlage installiert, die das Freizeithaus vor geraumer Zeit netterweise als Spende erhalten hat.

Nach dem neuen Anstrich der hinteren Wand folgte die Gestaltung mit einem Graffiti und zu guter Letzt fand auch noch ein zweites Sofa auf dem Podest seinen Platz. Dies wurde uns ebenfalls von einer Lehrerin unserer Schule freundlicherweise gespendet.

Nun ist der Kinoraum mit neuem Oufit und Technik für das neue Schuljahr bestens gewappnet!



Ankündigung: 12. September 2020

## TAG DES OFFENEN DENKMALS

Am Samstag, den 12. September 2020, ist es wieder soweit. Die Schülerinnen und Schüler des Kunstprofils des 8. Jahrganges führen interessierte Gäste in einem speziell kunsthistorisch ausgearbeiteten Parcours über die Insel. Dabei erzählen sie anhand der architektonischen Baudenkmäler die Geschichte der Schulfarm. Historisches und Gegenwärtiges werden dabei bedacht. Die Insel Scharfenberg war einst im Besitz der Familie Humboldt und wurde später vom Botaniker August Carl Bolle bewohnt. 1922 wurde die Schulfarm mit dem Internat als staatliche Schule besonderer pädagogischer Prägung von Wilhelm Blume gegründet. Der Gedanke, dass handwerkliche Arbeit neben der schulischen Bildung eine wichtige persönlichkeitsbildende Funktion hat, ist auch heute noch lebendig und spiegelt sich wider im Schulmotto:

Lernen mit Kopf, Herz und Hand!

Am Ende einer jeden Führung erwarten sie die Internatsschüler zu einem bunten Kuchen- und Kaffeebuffet. Auch Stall, Schulgarten und das Freilandlabor werden geöffnet sein. Außerdem können Sie den berühmten Scharfenberger Honig erwerben.

Führungen finden jeweils zu den folgenden Zeiten statt:

11:00 Uhr, 11:30 Uhr, 12:00 Uhr, 12:30 Uhr, 13:00 Uhr, 13:30 Uhr, 14:00 Uhr, 14:30 Uhr

Treffpunkt ist der Fähranleger auf der Insel.

MARIAM ZOTTER (PROFIL KUNST, KLASSE 8)

Im August 2020

## BERICHT DES FÖRDERVEREINS

Subbotnik immer samstags im Schulgarten!

Während der Ferien hat der Förderverein Herrn Lamp, unseren Gärtner, im Schulgarten unterstützt. Immer Samstags, und teilweise auch in unter der Woche, haben sich ein paar Leute im Schulgarten getroffen und ihn als einen wunderschönen Ort entdeckt, wo man zusammen gärtner, kochen, verkosten, quatschen, Neuigkeiten erfahren, die Ruhe und einen privaten Strand genießen kann.



Gartenparty während der Präsenztage am 07. August 2020

Um das neue Schuljahr vorzubereiten, trifft sich die Lehrerschaft jedes Jahr vor Unterrichtsbeginn auf der Insel. Während dieser sogenannten Präsenztage, hat der Förderverein diesmal eine Gartenparty für die Lehrer und das gesamte technische Personal (Fährmänner, Hausmeister, Gärtner, etc) im Schulgarten organisiert. Alle waren sehr begeistert und deshalb wird diese Party von nun ab jedes Jahr stattfinden.



Ernte Dank-Fest vor den Herbstferien geplant!

Weil die Gartenparty so viel Spaß gemacht hat, möchten wir vor den Herbstferien wieder feiern. Diesmal sollen auch SuS und Eltern mit einbezogen werden. Wir sind noch in der Planung und bitten Euch auf Rundmails und Ankündigungen zu achten!

---

CHRISTIANE ALEXANDER (FÖRDERVEREIN)

---

## ANKÜNDIGUNGEN FÜR 2021

### Betriebspraktikum Klasse 9 und 11 - Informationen

Im Zeitraum 07.-18.6.2021 findet für die 9. und 11. Klassen hoffentlich das Betriebspraktikum wieder statt. Die Verträge für das Praktikum sind auf der Homepage der Schule unter dem Stichpunkt "Service" zu finden.

Bitte die Verträge zwei Mal ausdrucken und ausgefüllt bis zum 01.03.2021 bei mir im Büro abgeben.

Jahrgang 9: Anfertigung eines Praktikumhefters (Vorgaben durch die Politiklehrer)

Jahrgang 11: Auswertungsgespräch mit Kollegin/ Kollegen nach Wahl, Abgabe des Formulars bei Abgabe des Praktikumsvertrages.

Herausforderung 14. bis 18.6.2021



Auch wenn es im vergangenen Jahr plötzlich coronabedingt nicht mehr zu den Herausforderungen gekommen ist, wir sind für das kommende Schuljahr guter Hoffnung, dass eine Herausforderung stattfinden wird! Daher muss die Planung jetzt beginnen.

Auf den Elternabenden der 10. Klassen wurden die Eltern schon in groben Zügen informiert, die Hauptaufgabe der Organisation und Informationsweitergabe rund um die Herausforderung liegt bei den Schülerinnen und Schülern.

Macht euch Gedanken, was euch herausfordern könnte!!!

Welchen Berg will ich erklimmen?

JUTTA RIEBER-HEIDEN

19. August 2020

## ÜBERRASCHENDE „HAUSACTION“ IM OBERSTUFENHAUS

Am Mittwochabend stürmten einige Internats-Bewohner\*innen, bewaffnet mit Schere und Haarschneidemaschine das Haus der Oberstufenschüler und suchten bereitwillige „Opfer“.

Es brauchte einige Überredungskünste, bis die ersten Kunden eintrafen, aber die Ergebnisse konnten sich sehen lassen.

Es war ein schöner Abend im Haus 1, bei dem einige neue Frisuren entstanden und alle Beteiligten viel Spaß hatten!



Alex vorher...



...und nacher.



Am meisten Haare lassen musste (wollte) Yola...



Unter großem Jubel und Beifall wurde dann noch auf 12mm gekürzt.

Mit dem Ergebnis waren alle Beteiligten sehr zufrieden!

21. August 2020

## "ULTRATRIATHLETIN UMRUNDET SCHARFENBERG"

Nachdem in diesem Jahr das Schwimmen "Rund um Scharfenberg" wegen der Coronaeinschränkungen ausfallen musste, haben sich eine Vielzahl Kandidaten angekündigt, die als Ersatz und "ohne Maske" einmal ganz um die Insel schwimmen wollen.

Am Freitag, den 21.08.2020 besuchte Ultratriathletin und mehrfache Ironman-Starterin Steffi Steinberg mit Ihrem Mann Gerry erneut unsere schöne Insel. Es gelang ihr, in fabelhaften 51 Minuten die Insel komplett zu umrunden. Auch Gerry blieb unter einer Stunde.

An dieser Zeit müssen sich nun all diejenigen messen lassen, die dann anlässlich der 100-Jahrfeierlichkeiten beim hoffentlich stattfindende Rennen teilnehmen wollen."



MIKE BRACKLOW

24. August 2020

## MÄDCHENGRUPPE INTERNAT - VINYL BEMALEN

Auch in diesem Jahr können sich alle Mädchen des Internats jeden Montag von 19:30-21:00 Uhr treffen.

Verschiedene Angebote bringen jüngere und ältere Mädchen zusammen. Ob Waffeln backen, Karaoke singen, Batik gestalten oder einfach nur bei einer Tasse Tee quatschen..

Beim zweiten Treffen in diesem Schuljahr haben wir alte Schallplatten bemalt. Dabei sind tolle Kunstwerke entstanden.



NADINE SCHEIFE & GIZEM KIRMIZIGÜL

27. August 2020

## SCHNITZELJAGD AUF DER INSEL SCHARFENBERG

Vergangenen Donnerstag veranstalteten wir eine Schnitzeljagd über die Insel. Diese fand als Abendprogramm für die Internatskinder statt. Nach dem Abendessen um 19.30 Uhr trafen sich alle Kinder und Jugendliche die Lust hatten vor der Turnhalle.

Vor Ort wurden dann zwei Gruppen gebildet, die anschließend gegeneinander antraten, um die auf der Insel verteilten Aufgaben zu lösen. Sieger sollte das Team sein, das die meisten Aufgaben richtig gelöst hat. Unter den Aufgaben waren neben Rechen- und Denkaufgaben auch Wissensfragen sowie aktive Aufgaben. Wurde ein Zettel gefunden, stand auf diesem das entsprechende Rätsel und ein Hinweis, wo sich der nächste Zettel versteckt.

Die Schnitzeljagd war ein voller Erfolg und den Kindern hat es sehr viel Spaß gemacht.

Ich habe die Schnitzeljagd sozusagen als "Abschlussveranstaltung" geplant, da mit diesem Monat leider auch mein Freiwilliges soziales Jahr hier auf der Insel endet.

Ich möchte mich hiermit auch nochmal ganz herzlich bei allen Kindern und Kollegen für die tollen sieben Monate bedanken, denn ihr habt die Zeit für mich echt unvergesslich gemacht.



LAURA STOKAR VON NEUFORN

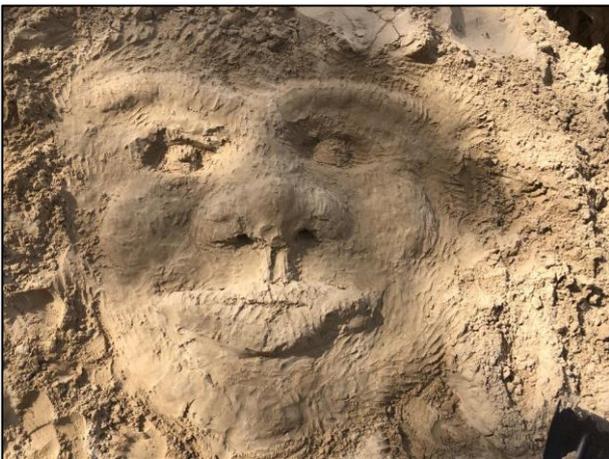
29. August 2020

## WOCHENENDAKTION INTERNAT

Letzte Woche wurde auf unsere Insel neuer Sand für das Beachvolleyballfeld geliefert. Nun wurden Freiwillige gesucht, die mit Schaufeln bewaffnet den Sand auf das Feld aufbringen sollten.

Unser besonderer Dank gilt den Internatskindern, die unermüdlich den Sandberg mit Schippen und Karren auf unseren Beachvolleyballplatz verteilten.

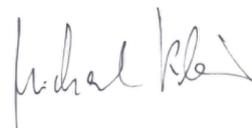
So viel Gemeinschaftsgeist musste natürlich honoriert werden und nach getaner Arbeit saßen wir noch bei Eis und Schokoladen lange zusammen.



---

PETJA BARTELS

Es grüßt herzlich Ihr/Euer



- Freizeithaus -  
Schulfarm Insel Scharfenberg